

## **PRESSEMITTEILUNG** (v. 01.04. 2017)

### **Mobil sein und das Klima schonen – Die Klimaschutz Community Köln startet in den Aktionsmonat „Mobilität“**

Am 01. April startet die Klimaschutz Community Köln ihren nächsten Aktionsmonat zum Thema „Mobilität“. Nach den Themen „Ernährung“, „Konsum“ und „Energie“ stehen diesmal Fahrradfahren und die Benutzung von Bus und Bahn im Vordergrund konkreter CO<sub>2</sub>-Einsparbeiträge. „Bei dem schönen Frühlingswetter sollten die Kölner öfter mal ihr Auto stehen lassen und mit dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs sein“, wünscht sich Projektleiter Stefan Kreuzberger. Pro Kilometer kann man so rund 200 Gramm CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen. Ähnliche Werte erzielt man auch beim Umstieg auf Bus und Straßenbahn.

Wieder können alle alten und neu angemeldeten Teams und Einzelsparer auf der Mitmachplattform auch attraktive Preise gewinnen: Erfolgreichen Teams winkt diesmal ein kompletter Tagesausflug in der Region, den die KVB zur Verfügung stellen. Für Einzelsparer gibt es jede Menge praktisches Zubehör fürs Fahrrad und einen Standplatz beim Flohmarkt in der Alten Feuerwache zu gewinnen. Auf der Homepage der Klimaschutz Community finden sich eine Übersicht von Einsparbeispielen im Bereich „Mobilität“ und Infos dazu, wie die jeweiligen CO<sub>2</sub>-Werte definiert und berechnet werden. Das Projektteam rät: „Melden Sie sich jetzt als Familie, Verein, Firma oder Schulklasse auf unserer Webseite an und treten sie kräftig in die Pedale. Gemeinsam wird aktiver Klimaschutz noch einfacher – und auch ihre Gesundheit freut sich“.

#### **Die Kampagne:**

Die seit September 2016 laufende Mitmachkampagne fordert zu konkreten Handlungsänderungen auf. Durch vorgegebene oder freie Einsparbeiträge kann jeder in der Community mitteilen, wie einfach man durch kleine Veränderungen der Alltagsgewohnheiten viel bewirken kann, CO<sub>2</sub> einspart und so das Klima schützt. Sowohl als Einzelperson wie auch als Team können Bürgerinnen und Bürger ihr Engagement für den Klimaschutz in Köln öffentlich sichtbar machen und dabei attraktive Sachpreise gewinnen. Bis Ende Mai 2017 dürfen sich alle Menschen am Wettbewerb beteiligen, die in Köln leben, arbeiten oder hier ihre Freizeit verbringen. Ihre individuellen Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Einsparung vergleichen Sie mit anderen Nutzerprofilen und teilen ihre Aktivitäten über soziale Netzwerke.

[www.klimaschutzcommunity.koeln](http://www.klimaschutzcommunity.koeln)

[www.facebook.com/klimaschutzcommunitykoeln](https://www.facebook.com/klimaschutzcommunitykoeln)

[www.instagram.com/klimaschutzcommunitykoeln](https://www.instagram.com/klimaschutzcommunitykoeln)

[www.twitter.com/koelnsparco2](https://www.twitter.com/koelnsparco2)

#koelnsparco2 ; #daskannstduauch

Ein Projekt des KölnAgenda e.V., Melchiorstr. 3, 50670 Köln.

Der gemeinnützige Verein wurde im Jahre 1999 mit Unterstützung des Rates der Stadt Köln gegründet. Ziel ist eine bürgernahe, umweltverträgliche und nachhaltige Entwicklung im Rahmen des „Lokale Agenda 21“-Prozesses der Vereinten Nationen im Raum Köln. Er unterstützt die Aktivitäten des Energieforums Köln, ist Mitinitiator des Klimabündnisses Köln, von Köln Global sowie Wegbereiter von Ökoprot Köln. Mit dem Kölner Bürgerhaushalt hat der Verein eine auch international beachtete E-Partizipation angestoßen. 2014 führte der Verein erfolgreich das Klimaschutzprojekt „Köln spart CO2“ durch, dem Vorläufer der Klimaschutz Community.

Das Projekt „Klimaschutz Community Köln“ wird gefördert durch den Klimakreis Köln, die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen und die Stadt Köln.

**Weitere Informationen und Bildmaterial:**

Stefan Kreuzberger

Projektleiter Klimaschutz Community Köln

[stefan.kreuzberger@koelnagenda.de](mailto:stefan.kreuzberger@koelnagenda.de)

Tel. 0221-7390923

Mobil 0170-9037410

Bildmaterial: [www.klimaschutzcommunity.koeln/presse](http://www.klimaschutzcommunity.koeln/presse)